



# GEMEINDEKURIER AGGSBACH



AGGSBACH MARKT | GROISBACH | HUBHOF | KÖFERING | SCHLEINKHOF | SEEB | WILLENDORF

**Nachrichten, Informationen und Mitteilungen  
der Marktgemeinde Aggsbach**

JG. 2020 · NUMMER 1 · APRIL



Der neue Gemeinderat wünscht  
**FROHE OSTERN**

*» Bleiben Sie gesund «*

## BÜRGERMEISTER JOSEF KREMSEK

*Geschätzte GemeindebürgerInnen!*

Das Jahr 2020 war ursprünglich mit der Gemeinderatswahl und unseren geplanten großen und kleinen Projekten gekennzeichnet. Seit Mitte März ist jedoch vieles anders.

Zunächst darf ich mich einmal für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Gemeinderatswahl bedanken. Das Ergebnis dieser Wahl können Sie auf der Titelseite dieser Ausgabe begutachten (Mag. Dr. Boris Schneider fehlt krankheitsbedingt am Foto).

Nicht nur das Führungsteam und der Gemeinderat ist neu aufgestellt, sondern auch die Arbeitsweise selber wurde angepasst und neu organisiert. Es gibt einen Ausschuss mehr, um alle Fachthemen abzudecken. Jeder Ausschuss hat in Zukunft mehr Handlungsfreiraum, um nach Maßgabe der finanziellen Mittel die notwendigen Veranlassungen durchzuführen oder als Projekt die Vorgaben abzuhandeln.

Da ich den Gemeinderat als Kollegialorgan betrachte, setze ich weiter auf die gute Zusammenarbeit aller Gemeinderäte, aller Fraktionen, nach dem Motto „Gutes bewahren, mögliche Verbesserungen schaffen“.

Wenn Sie diese Ausgabe erhalten bzw. lesen, sind wir vermutlich gerade in der Hochphase der Corona-Pandemie. Keiner von uns hätte im Februar vermutet, dass ein Virus solche Ursachen auslösen kann.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir seitens der Gemeinde bemüht sind, den alltäglichen Betrieb aufrecht zu erhalten und alles unternehmen den Informationsfluss in Bezug auf Corona zwischen Behörden, Gemeinde und Bevölkerung sicherzustellen.

Wir gestalten den Informationsfluss auf 3 Ebenen:

a) Tagesaktuelle Mitteilungen, mittels der Homepage der Gemeinde, Amts-, und Informationstafeln.

b) Verhaltensregeln, längerfristige Maßnahmen und allgemeine Informationen betreffend Corona stellen wir mittels Postwurf zur Verfügung.

c) Telefonisch für persönliche Maßnahmen und Informationen (z.B.: Versorgung mit Medikamenten).

Das Gemeindeamt ist grundsätzlich zu den normalen Dienstzeiten besetzt, jedoch ohne Parteienverkehr. Weiters haben wir einen Versorgungsdienst eingerichtet, um die gem. Verordnung als Risikogruppe eingestuft Personen (z.B.: über 65 Jahre, krank oder immobile Personen) den notwendigen Bedarf an Medikamenten bzw. Lebensmittel sicherzustellen.

Ich bedanke mich bei all den Freiwilligen, die diesen Dienst erst ermöglichen.

Liebe GemeindebürgerInnen in Zeiten wie diesen ist es unsere Stärke als kleine Gemeinde, uns gegenseitig zu helfen, zu unter-



stützen und Rücksicht auf andere zu nehmen. So werden wir auch diesen Umstand meistern. Es kommt auch wieder eine Zeit „nach Corona“, in welcher wir nach und nach unser gewohntes Leben einnehmen können.

*Im diesen Sinne bleibt gesund, wünsche euch trotz allem ein schönes Osterfest*

Herzlichst Euer

**Bgm. Josef Kremser**

## Tschernobyl ist nicht vorbei!

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Für den Sommer 2020 werden  
Gastfamilien für die Termine

**27. Juni bis 19. Juli**

**8. Juli bis 9. August**

**8. August bis 30. August**  
gesucht.

Die Kinder sind zwischen 9 und 15 Jahre alt,  
erholungsbedürftig, aber nicht krank.

Sie werden kranken- und unfallversichert sein.

Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder. Für den Transport der Kinder soll von den Gastfamilien ein finanzieller Beitrag in der Höhe von € 140,- pro Kind geleistet werden.

Information bei Maria Hetzer, 02742/9005-15466 oder  
0676/9604275, info@belarus-kinder.net oder  
www.belarus-kinder.net

## Bausprechtage für bau-, gewerbe- und wasserrechtliche Verfahren

DIE BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KREMS GIBT  
FOLGENDE TERMINE FÜR BAUSPRECHTAGE BEKANNT

### Großer Bausprechttag

jeweils am Donnerstag den

7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober,  
5. November und 3. Dezember 2020

### Kleiner Bausprechttag

jeweils am Donnerstag den

23. April, 28. Mai, 18. Juni, 23. Juli, 20. August, 17. September,  
15. Oktober, 19. November und 17. Dezember 2020

besteht die Möglichkeit, sich nach telefonischer Terminvereinbarung (Frau Herndler bzw. Frau Hackl – Tel. Nr.: 02732/9025 DW 30239 bzw. 30243) über Gewerbeangelegenheiten, die das Betriebsanlagenrecht betreffen und die damit zusammenhängenden wasser- bzw. baurechtlichen Fragen, beraten zu lassen. Die Mitnahme von Planunterlagen ist zu empfehlen, um eine möglichst effiziente Vorbegutachtung durch die Behörde durchführen zu können.

DER VIZEBÜRGERMEISTER INFORMIERT

*Liebe Gemeindebürgerinnen, Gemeindebürger, Kinder und Jugendliche!*

Zuerst herzlichen Dank für die vielen Vorzugsstimmen bei der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 und den damit verbundenen Vertrauensvorschuss.

Ein Drittel des Jahres ist bereits vergangen, und wir stehen vor großen Herausforderungen, Projekten und Aufgaben. Nach der Gemeinderatswahl vom Jänner 2020 gibt es viele Änderungen im Gemeinderat, der sich aus vielen neuen Gesichtern zusammensetzt. In der Folge hat sich auch der Großteil des Gemeindevorstandes geändert, nicht nur in den Personen, sondern auch in den Funktionen und Aufgaben. Zu meinen Aufgaben zählen wie bisher der Kindergarten, die Volksschule und die Gesunde Gemeinde, zusätzlich das Wohn-

bauprojekt mit Arztpraxis und Nahversorger neben der Gemeinde und die Instandhaltung gemeindeeigener Gebäude (Mehrzweckgebäude, Leichenhalle usw.).

Sollten Sie dazu Anliegen haben, bitte ich Sie um Kontaktaufnahme gerne unter der Telefonnummer 0676/7019388 oder per Mail [rainer.toifl@gmx.net](mailto:rainer.toifl@gmx.net), denn nur durch den direkten Kontakt können wir bestmögliche Lösungen erzielen.

Ich freue mich auf die neue verantwortungsvolle Aufgabe für unsere Gemeinde und bitte Sie höflich, mich auch in Zukunft zu unterstützen!

Nur MITEINANDER können wir unsere Gemeinde für die Zukunft weiterentwickeln.

**Venussaal**

Im Auftrag der Gemeinde wurde ein Gutachten für die Benützung des Venussaales betreffend Heizölaustritt erstellt. Dieses Gutachten ergab, dass keine gesundheitliche Gefährdung besteht, jedoch aber je nach Wetter Luftzirkulationen ein Geruch nach Heizöl im Venussaal auftritt.

Das Turnen der Volksschulkinder wird als reine Sicherheitsmaßnahme bis Schulschluss im Venussaal nicht durchgeführt. In Absprache mit der Direktion und den Pädagoginnen wird das Turnen im Bewegungsraum des Kindergartens und je nach Witterung im Schulfreiraum stattfinden.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei unserer Kindergartenpädagogin Susanne Ploner recht herzlich



für die zur Verfügungstellung des Bewegungsraumes im Kindergarten recht herzlich bedanken. Die Gemeinde arbeitet mit Hochdruck an einer Lösung zur Sanierung des Venussaales. Ich bitte um Ihr Verständnis!

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe Osterfeiertage*

*Rainer Toifl*  
**Ihr Vizebgm. Rainer Toifl**

**Osterhase**

Seit Jahren wird die Tradition in unserer Gemeinde gelebt, dass die Kindergarten- & Volksschulkinder, vor Ostern von der Gemeinde, mit einer kleinen Aufmerksamkeit belohnt werden.

Auch für die Pädagoginnen und Betreuerinnen gab es einen kleinen Frühlingsgruß. Die Kinder kennen bereits diese Tradition und freuen sich immer wieder über den Besuch.



**Gesunde Gemeinde**

Bitte folgende Änderungen im Veranstaltungskalender beachten!



Die 10. Arbeitskreissitzung ist auf 8. April 2020 verschoben, Beginn ist um 19.00 Uhr im Gemeindeamt.

Die Arbeitskreissitzungen bieten die Möglichkeit, Anliegen einzubringen – zu planen und umzusetzen. Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, wenden Sie sich mit Ihren Anliegen an ein Arbeitskreismitglied.

Die Wanderung ist auf 18. April 2020 verschoben, Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Marktplatz in Aggsbach.

Für das leibliche Wohl nach der Wanderung ist gesorgt.

**Kindermaskenball**

Am 16. Februar 2020 fand im Venussaal der Kindermaskenball statt, welcher von der Gesunden Gemeinde Aggsbach veranstaltet wurde. Gestärkt mit einem Fachsingskrapfen wurden die kleinen Maskierten von zwei Sozialpädagoginnen durch einen abwechslungsreichen Nachmittag geführt. Highlights waren das vorgeführte Kasperltheater und das Schätzspiel, bei welchem tolle Preise verlost werden konnten. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und den großzügigen

Sponsoren, die uns dieses bereits traditionelle Fest ermöglichen haben.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatorinnen Stefanie Fohringer, Verena Jaidhauser, Beate Linhart-Teuschl, Cornelia Mattura, Astrid Schöberl und Anita Zant

Mit gesunden Grüßen

Vizebgm. Rainer Toifl

**BEITRAG DES AUSSCHUSSES FÜR TOURISMUS, KULTUR, SPORT, BAUEN UND ZIVILSCHUTZ**

Mit viel Elan, Begeisterung und Freude stellen wir, Franz TRINKL (Vorsitz), Andrea PRISCHING (Stellvertreterin), Fabian KÖBERL und Mag. Boris SCHNEIDER, uns den Herausforderungen und Aufgaben dieses Ausschusses.

Wir wollen unsere Gemeinde wieder stärker als Tourismusgemeinde positionieren, wobei Wert gelegt wird auf „sanften Tourismus“ (Wanderer und Radfahrer). Dazu gehören neue Prospekte und ein interessanter Internetauftritt.

Gemeinsam und in Absprache mit den Zimmervermietern werden wir die Informationstafeln neu gestalten und auf den aktuellen Stand bringen.

Die Wanderwege wollen wir attraktiver gestalten durch das Aufstellen von Rastmöglichkeiten (Tische und Bankerl), auch die Markierungen und Beschilderungen dieser Wege müssen überarbeitet und mehr Abfallkörbe angebracht werden.

Ein besonderes Anliegen ist uns das Erscheinungsbild und die

Sauberkeit der einzelnen Ortschaften. Wir ersuchen dringend alle Hundesitzer die Hinterlassenschaft ihrer Lieblinge zu entfernen, eine Tourismusgemeinde, übersät mit „Hundstrümmerln“ ist nicht attraktiv und schaut extrem ungepflegt aus!!!

Bitte das „Sackerl für's Gackerl“ verwenden!!!

Im Bereich Kultur wird derzeit eine kostenlose Entleihstelle für Bücher („Ortsbibliothek“) im Vorraum der Musikschule – ehemals Vorraum der Post bzw. Kremser Bank (damals Standort des Bankomat) – in Aggsbach Markt eingerichtet.

Wer gut erhaltene Bücher hat, und sie nicht mehr benötigt, wird ersucht diese zu spenden. Die Bücher können kostenlos und auf unbeschränkte Zeit ausgeborgt werden und sollen danach wieder in gutem Zustand zurückgebracht werden.

Auch in Willendorf sind wir auf



der Suche nach einer Möglichkeit für eine Bücherentleihstelle. Wer hier eine Idee hat, möge sich bitte bei einem Mitglied des Ausschusses melden.

Wir können all diese Aufgaben nur mit Ihrer Hilfe umsetzen, wir benötigen Ihre Ideen, Ihr Know How und eventuell auch Ihre Tatkraft. Nur gemeinsam sind wir in der Lage die Gemeinde weiter zu entwickeln.

Viel wurde schon getan, aber sehr viel liegt noch vor uns.

**Vorsitzender GfGR Franz Trinkl**

**Amtsstunden des Gemeindeamtes**

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

**Amtsstunden des Bürgermeisters bzw. Vizebürgermeisters**

jeden 1. Dienstag des Monats ab 19.00 Uhr oder nach Terminvereinbarung.

**Telefonnummer 02712/214 mit den Durchwahlen**

DW 10 Bgm. Josef Kremser

DW 11 Eduard Stummvoll

DW 12 Marion Perzl

**BEITRAG DES AUSSCHUSSES FÜR WASSER, KANAL, STRASSEN, BELEUCHTUNG, RAUMORDNUNG**
**WVA Köfering-  
Groisbach**

Der in die Jahre gekommene Hochbehälter in Köfering hat einige Baumängel und wird im Sommer 2020 saniert.

Bei dieser Sanierung werden korrodierte Leitungen, die Eingangstüre, die Stiegenanlage, Risse etc. von einer Fachfirma instandgesetzt. Durch diese Maßnahmen

können wir die Lieferung von einwandfreiem Wasser für die Bevölkerung für die nächsten Jahre gewährleisten.

**Rückhaltebecken  
entlang des  
Endlingbaches**

Für die Rückhaltebecken entlang des Endlingbaches wird als wichti-

ge Vorleistung für den Hochwasserschutz in Aggsbach ein Projekt im Einvernehmen mit der Wasserrechtsbehörde und der Wildbachverbauung zur Vergrößerung des Retentionsvolumens erstellt und voraussichtlich im Herbst 2020 umgesetzt.

**Vorsitzender  
GfGR Ing. Walter Nothnagel**


**BEITRAG DES AUSSCHUSSES FÜR UMWELT, ENERGIE, MOBILITÄT, FEUERWEHR**
*Liebe Gemeindebürgerin, lieber Gemeindebürger!*

Am 26. Jänner 2020 haben die Bürgerinnen und Bürger aus Aggsbach Markt über die nächsten fünf Jahre Gemeinderogierung entschieden. Die Angelo- bung des neuen Gemeinderates fand am 2. März 2020 statt. Da auch mir aufgrund der Vor- zugsstimmen das Vertrauen aus- gesprochen wurde, möchte ich Sie kurz über meine Aufgabenge- biete informieren.

Zu meinen Aufgaben in den nächsten fünf Jahren wird fol- gendes gehören

**Umwelt – Energie – Mobilität  
Freiwillige Feuerwehr Aggsbach  
Markt und Willendorf** (werde beiden Wehren als Bindeglied zwischen Feuerwehr und Ge- meinde tatkräftig zur Verfügung stehen).

Beim Thema Umwelt muss ich erst bezüglich der Aufgaben, Tä- tigkeitfelder und Pflichten des Umweltgemeinderates Erfahrung und Informationen sammeln.

Aber natürlich bin ich auch ohne all die Informationen ab sofort aktiv und mit Hausverstand bereit, etwas für die Umwelt in unserer wunderschönen Heimat Aggs- bach Markt und allen dazugehö- rigen Katastralgemeinden zu tun. Mir schwebt neben dem jährli- chen Bachräumen auch eine or- ganisierte Müllsammelaktion im gesamten Gemeindegebiet vor (in vielen Gemeinden schon Ge- wohnheit).

Ev. Kinderworkshop in der Volks- schule – Notwendigkeit des rich- tigen Recyclings und Mülltren- nens – für unsere Kinder die Müllproduzenten und Recycler von morgen.

**Ein Vorschlag zum  
Thema Umwelt**

Das Umweltmagazin des Landes NÖ liefert 5x im Jahr fundierte Informationen und praxistaugliche Anregungen zu aktuellen Umwelt- sowie Energiethemen. Die Zeitschrift wird kostenfrei per Post direkt zu ihnen nach Hause geliefert.

Gleich abonnieren unter [post.ru3@noel.gv.at](mailto:post.ru3@noel.gv.at) oder 02742-9005-14227, [www.umweltundenergie.at](http://www.umweltundenergie.at)

Um meiner Aufgabe wirkungsvoll nachkommen zu können, benöti- ge ich viele GemeindebürgerIn- nen, die mit offenen Augen durch unsere Gemeinde gehen und de- nen diese auch am Herzen liegt und mir Informationen zukom- men lassen. Wie z. Bsp. (Ende



Februar Schuttablagerungen und Autoreifen am Schildweg)

Ich freue mich auf die Herausforderungen der nächsten Jahre und verbleibe mit freundlichen Grüßen

**Der Umweltgemeinderat  
GfGR Robert Neidhardt**  
[r.neidhardt@evva.com](mailto:r.neidhardt@evva.com)  
[robert.neidhardt@gmail.com](mailto:robert.neidhardt@gmail.com)  
0676/7093675

**pb** Pittel+Brausewetter

[www.pittel.at](http://www.pittel.at)

Handelsstraße 2, 3130 Herzogenburg  
Tel.: 050 828 - 3100 - [herzogenburg@pittel.at](mailto:herzogenburg@pittel.at)

**RIEGLER®**

INNOVATIVES HEIZEN KÜHLEN LÜFTEN BADEN

3390 Melk | Wiener Straße 59 | T: 02752 526 82-0  
Heizung | Sanitär | Solar | Spenglerei

**HARREITHER**  
Gesundes Heizen und Kühlen  
SYSTEMPARTNER

[www.riegler.co.at](http://www.riegler.co.at)

**BEITRAG VORAUSSICHTLICHER GFGR MAG. DR. BORIS SCHNEIDER**
*Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!*

Die Wahl ist geschlagen und der neue Gemeinderat ist im Amt. Ich bedanke mich auf diesem Weg bei den vielen Menschen die uns das Vertrauen geschenkt haben und damit unsere konstruktive Arbeit mit unseren Kollegen im Gemeinderat goutiert haben. Gleichzeitig meine Gratulation an die ÖVP und unseren neuen Bürgermeister „Joe“ Kremser zum klaren Wahlsieg. Ich bin mir sicher, dass wir mit ihm weiter den Weg des Gemeinsamen zum Wohle der Gemeinde – wie gelebt unter Herrn Bgm. Hannes Otten-dorfer – weitergehen können.

Es ist mir zu Ohren gekommen, dass ein Satz in der letzten Ausgabe unsere Zeitung, wo es um „Berater (= allg. Begriff)“ ging, großen Unmut seitens des einen oder anderen hervorgerufen hat. Ohne Namen zu nennen, ich tat dies auch nicht in der Weihnachtsausgabe, möchte ich festhalten Es liegt mir fern, die eine oder andere Leistung als schlecht zu bezeichnen. Es ist aber Fug und Recht jeder Art von Verträgen mit einem kritischen Auge gegenüber zu stehen, zumal für einen normalen Bürger oder Pensionisten die Summen die hier bezahlt

werden, einfach nicht verstanden werden können. Für viele bei uns zählt einfach nur das Resultat. Sicher liegt es hier grundlegend am System, welches ich angesprochen habe. Die Leidtragenden sind natürlich wir Kleinen, da wir alle letztendlich die Suppe auslöf-feln müssen. Nichts desto trotz bin ich mir sicher, dass wir alle im Gemeinderat die vor uns liegenden Projekte und Hürden mit dem Auge auf Sparsamkeit und Transparenz meistern werden. Sollte sich jemand durch meine Zeilen in der Weihnachtsausgabe missverstanden fühlen, so tut es



mir leid und ich möchte mich dafür entschuldigen.

Es sei jedoch gestattet, dass sich jeder seine eigene Meinung bilden darf.

**GfGR Mag. Dr. Boris Schneider**

**MIT DER KONSTITUIERENDEN SITZUNG DES NEUEN GEMEINDERATES WURDEN FOLGENDE AUSSCHÜSSE, BESTELLUNGEN UND ENTSENDUNGEN BESCHLOSSEN**

<b>WASSER, KANAL, STRASSEN, BELEUCHTUNG, RAUMORDNUNG</b>		
Vorsitzender	gfGR Ing. Walter NOTHNAGEL	ÖVP
Vorsitzender-Stv.	GR Thomas KÖCHL	ÖVP
Mitglieder	gfGR Franz TRINKL	ÖVP
	GR Rudolf MAISSER	SPÖ
<b>TOURISMUS, KULTUR, SPORT, BAUEN, ZIVILSCHUTZ</b>		
Vorsitzender	gfGR Franz TRINKL	ÖVP
Vorsitzender-Stv.	GR Andrea PRISCHING	ÖVP
Mitglieder	GR Fabian KÖBERL	ÖVP
	gfGR Mag. Dr. Boris SCHNEIDER	SPÖ
<b>KINDERGARTEN, SCHULE, WOHNBAU, GESUNDE GEMEINDE, INSTANDHALTUNG GEMEINDEEIGENER GEBÄUDE</b>		
Vorsitzender	Vbgm. Rainer TOIFL	ÖVP
Vorsitzender-Stv.	GR Andrea PRISCHING	ÖVP
Mitglieder	GR Verena FETTI	ÖVP
	GR Eva WEINGUT	SPÖ
<b>HOCHWASSERSCHUTZ, BÄCHE</b>		
Vorsitzender	Bgm. Josef KREMSENER	ÖVP
Vorsitzender-Stv.	gfGR Franz TRINKL	ÖVP
Mitglieder	GR Martin WILHELM	ÖVP
	GR Klausdieter WAGNER	SPÖ
<b>WALD, FRIEDHOF, GRUNDBESITZ, SOZIALES</b>		
Vorsitzender	Bis auf Weiteres offen	SPÖ
Vorsitzender-Stv.	Bis auf Weiteres offen	ÖVP
Mitglieder	Bis auf Weiteres offen	ÖVP
	Bis auf Weiteres offen	ÖVP
<b>UMWELT, ENERGIE, MOBILITÄT, FEUERWEHR</b>		
Vorsitzender	gfGR Robert NEIDHARDT	ÖVP
Vorsitzender-Stv.	GR Anita ZANT	ÖVP
Mitglieder	GR Fabian KÖBERL	ÖVP
	GR Rudolf MAISSER	SPÖ
<b>PRÜFUNGS-AUSSCHUSS</b>		
Vorsitzende	GR Eva WEINGUT	SPÖ
Vorsitzender-Stv.	GR Klausdieter WAGNER	SPÖ
Mitglied	GR MMag. Verena FETTI	ÖVP

<b>BESTELLUNGEN</b>	
Bildungsgemeinderat	GR MMag. Verena FETTI
Energiebeauftragter	Ing. Klaus OTTENDORFER
Familienreferent	GR Anita ZANT
Jugendgemeinderat	GR Fabian KÖBERL
Mobilitätsbeauftragter	gfGR Robert NEIDHARDT
Sicherheitsmanager	Bgm. Josef KREMSENER
Umweltgemeinderat	gfGR Robert NEIDHARDT
Zivilschutzbeauftragter	gfGR Franz TRINKL
Ortsvertreter lt. Grundverkehrsgesetz	GR Martin WILHELM

<b>ENTSENDUNGEN</b>	
Welterbegemeinden, LEADER+ und Arbeitskreis Wachau	Bgm. Josef KREMSENER
Donau NÖ Tourismus GmbH	gfGR Franz TRINKL
Gemeindeverband der Musikschule Jauerling	GR Andrea PRISCHING GR MMag. Verena FETTI GR Eva WEINGUT GR Anita ZANT
Verbandsversammlung Verbandsvorstand	
Prüfungsausschuss	
Jauerling-Lift GesmbH	gfGR Franz TRINKL
Naturpark Jauerling	Bgm. Josef KREMSENER GR Rudolf MAISSER
Schulausschüsse Neue Mittelschulen	Vbgm. Rainer TOIFL (beratend)

<b>KLUBSPRECHER DER GEMEINDERATSKLUBS</b>	
gfGR Ing. Walter NOTHNAGEL	ÖVP
gfGR Robert NEIDHARDT	ÖVP
gfGR Mag. Dr. Boris SCHNEIDER	SPÖ
GR Rudolf MAISSER	SPÖ

## NÖ Landeskindergarten – Gemeindeausgaben zur Information

**Zusätzlich** zu den Bastelbeiträgen, die von den Eltern bezahlt werden, wurden im Kalenderjahr 2019 von der Gemeinde folgende Beträge für den Kindergarten ausgegeben:

Betriebsausstattung und Lehrmittel	4.212,01
Betriebskosten, Büromaterial, Heizung, Strom	7.931,01
Personalkosten (nur Gemeindebedienstete)	33.329,58
Darlehensstilgung und -zinsen netto	19.344,38
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>64.816,98</b>

Bei derzeit 11 Kindern entspricht dies einem Betrag von € 5.892,-, den die Gemeinde 2019 für jedes Kind aufwendete. Die Personalkosten der Leiterin werden von der NÖ Landesregierung bezahlt.

## Volksschule Aggsbach Markt

### Faschingsumzug durch Aggsbach Markt

Am Faschingsdienstag war es wieder soweit. Erst verköstigte uns die Kremser Bank in der Schule mit Faschingskräpfen, dann zogen wir gemeinsam mit den Kindergartenkindern und ihren Betreuerinnen verkleidet durch den Ort. Dabei durften wir wieder im Kaufhaus Stummvoll, bei Fam. Kurz, bei der Gemeinde und auch bei Frau Martina Trinkl vorbeikommen. Überall wurden wir herzlich empfangen und mit vielen Köstlichkeiten und Getränken bewirtet. Natürlich sangen wir bei jeder Station einige lustige Lieder und bedankten uns so bei den netten Leuten, die uns jedes Jahr wieder aufnehmen. DANKE an alle, die uns immer so herzlich empfangen und uns selbstverständlich verköstigen!!!!



So kann der Fasching auch bei uns gefeiert werden! Zum Schluss kehrten wir in die Schule zurück und ließen den lustigen Vormittag mit Spielen, Tänzern und Liedern gemütlich ausklingen.



### Waldtag mit dem Waldpädagogen Marcus

Erst erzählte uns der Waldpädagoge in der Volksschule Wichtiges über den Luchs, zeigte gefundene Spuren aus dem Wald, wie etwa einen Hundeschädel, das Geweih eines Rehbocks, usw.

Dann ging es ab nach draußen. Begleitet wurden wir von Marcus Zuba und Franz Trinkl. Trotz des kalten und ungemütlichen Wetters mit leichten Schauern zogen wir gemeinsam in den Aggsbacher Wald und lernten dort erstaunliche Spuren von Tieren kennen, die man einfach nur ein-

mal entdecken und kennenlernen muss. Wir staunten über die Eichhörnkobel hoch oben in den Bäumen, einen „Mäusetisch“, Fährtenabdrücke verschiedenster Tiere, Baumschwämme und noch viele andere Dinge.

Mit Marcus konnten wir Vieles entdecken, was eigentlich immer da ist, aber wir nicht oder nur kaum wahrnehmen. All unsere Sinne wurden geweckt und angesprochen. Nach der Waldrunde gingen wir wieder zurück zur Schule und bedankten uns noch für den tollen Vormittag.



### IMPRESSUM

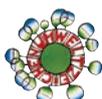
**Medieninhaber und Herausgeber**  
Marktgemeinde Aggsbach,  
vertreten durch Bgm. Josef Kremser,  
3641 Aggsbach Markt 48.

**Erscheinungsort** 3641 Aggsbach Markt.

**Verlagspostamt** 3641 Aggsbach.

**Herstellung** Druckhaus Schiner GmbH,  
3500 Krems. [www.schiner.at](http://www.schiner.at)

UW 714. GEDRUCKT NACH DEN  
RICHTLINIEN DES ÖSTERR. UMWELT-  
ZEICHENS „SCHADSTOFFARME  
DRUCKERZEUGNISSE“.



# Häuser, Wohnungen und Grundstücke gesucht!

## 0664 529 41 17

[www.eichberger-immobilien.at](http://www.eichberger-immobilien.at)

## GRATULATIONEN | JUBILARE



**Herr Friedrich Kobald** aus Willendorf feierte im Jänner seinen **80. Geburtstag**.

Seitens der Marktgemeinde Aggsbach gratulierten Bürgermeister Hannes Ottendorfer und die geschäftsführenden Gemeinderäte Ing. Walter Nothnagel und Dr. Boris Schneider. Dechant Mag. Othmar R. Hojlo (nicht am Bild) schloss sich vor Ort den Glückwünschen an. Der Jubilar kümmert sich als „Feuerwehrkoch“ seit Jahrzehnten um die Versorgung der Willendorfer Feuerwehrkameraden.



**Altbürgermeister Ferdinand Satzl** aus Groisbach feierte seinen **80. Geburtstag** im März.

Neben der Familie und vielen Freunden gratulierten Bürgermeister Hannes Ottendorfer und der designierte Bürgermeister Josef Kremser seitens der Marktgemeinde Aggsbach, Anton Fasching vom Kameradschaftsbund Aggsbach Markt und Umgebung sowie Feuerwehrkommandant Gerhard Geppner von der Freiwilligen Feuerwehr Willendorf. Dechant Mag. Othmar Hojlo schloss sich seitens der Pfarre Aggsbach den Glückwünschen an.



Ebenfalls im Jänner feierte **Frau Gertrude Schmid** aus Groisbach ihren **80. Geburtstag**.

Als Gratulanten stellten sich neben Tochter Beatrix auch Bürgermeister Hannes Ottendorfer, Gemeinderätin Eva Weingut von der Marktgemeinde Aggsbach und Dechant Mag. Othmar R. Hojlo von der Pfarre Aggsbach ein.

### *Herzliche Gratulation an alle Jubilare*

#### Zum 60. Geburtstag

Herrn Dr. Herbert Haschkovitz  
Herrn Anton Lamminger

#### Zum 65. Geburtstag

Herrn DI Dr. Erwin Guschelbauer  
Frau Herta Rehberger

#### Zum 70. Geburtstag

Frau Maria Kanzler

#### Zum 80. Geburtstag

Herrn Friedrich Kobald  
Frau Gertrude Schmid  
Herrn Altbürgermeister Ferdinand Satzl

#### Zum 85. Geburtstag

Frau Mathilde Wagner

#### Zur Goldenen Hochzeit

Familie Hannelore und Otmar Blauensteiner



**Jägerbau**  
pöggstall

PÖGGSTALL-KREMS-MÜHLDORF

Wir sind Mitglied der  
**ABAU**

[www.jaegerbau.at](http://www.jaegerbau.at)

### Chronik Aggsbach Markt

Die 2. – korrigierte und erweiterte –  
Auflage Winter 2019/20 der Chronik

„AGGSBACH MARKT UND DIE  
PFARRKIRCHE MARIÄ HIMMELFAHRT  
GESTERN UND HEUTE“

ist ab sofort am Gemeindeamt zum  
Verkaufspreis von € 7,- erhältlich.

## GRATULATIONEN | JUBILARE



### Verleihung von Verdienstmedaillen des Österreichischen Roten Kreuzes für Blutspenden

Im Rahmen der diesjährigen Blutspendeaktion, veranstaltet von der Freiwilligen Feuerwehr Aggsbach Markt im Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Roten Kreuz, übergab Bürgermeister Hannes Ottendorfer in

dessen Auftrag an zwei verdiente Blutspender Verdienstmedaillen: Dagmar Kanzler aus Willendorf wurde für 50-zig maliges Blutspenden die „silberne Verdienstmedaille“, Dr. Dipl. Ing. Erwin Guschelbauer auch Mitglied der



Freiwilligen Feuerwehr Aggsbach Markt, wurde für 25-zig maliges Blutspenden die „bronzenne Verdienstmedaille“ überreicht. Der Aggsbacher Feuerwehrkom-

mandanten OBI. Hans-Jürgen Sponseiler und der Rot-Kreuz Arzt Dr. Friedrich Dellmour gratulierten zu den Auszeichnungen vor Ort.

## Beitrag des Kindergartens

In vielen Familien ist das Vorlesen ein wichtiger Bestandteil im Alltag (z.B. das Vorlesen eines Buches vor dem Schlafengehen). Aber warum ist das Vorlesen so wichtig? Geschichten können zur positiven Bewusstseinsbildung beitragen und regen zum Nachdenken an, denn die Kinder nehmen Thematiken aus unterschiedliche Perspektiven wahr. Auch die Fantasie des Kindes wird angeregt, denn das Kind

muss sehr aktiv werden, um das Gehörte in innere Bilder umzusetzen. Bücher sind aber vor allem eine wertvolle Quelle um Wissen zu erweitern und dienen zur Unterhaltung. Auch im Kindergarten spielen Bücher und das Vorlesen eine wichtige Rolle. Den ganzen Vormittag über stehen den Kindern Bilderbücher zur Verfügung, die sie betrachten können und vorgelesen bekommen. Damit die Kin-

der Lieblingsbücher aus dem Kindergarten auch mit ihren Familien zu Hause anschauen können, findet einmal wöchentlich der so genannte Buchtauschtag statt. Die Kinder haben an diesem Tag die Möglichkeit ein Buch für zu Hause auszuborgen und es für eine Woche zu behalten. In der darauffolgenden Woche darf das Buch gegen ein anderes ausgetauscht werden. Auf Grund der großen Auswahl an unterschiedlichen Büchern (Märchenbücher, Wissensbücher, Jahreszeitenbü-

cher, Umweltbücher etc.) wird jedes Kind fündig. Da unser Bücherregal aus allen Nähten platzte, bot der Elternbeirat seine Hilfe an und ergänzte das Regal durch ein weiteres Element. Nun sind alle Bücher wieder übersichtlich sortiert und finden in Augenhöhe und Erreichbarkeit der Kinder Platz.

**Die Kinder und das Kindergarten team bedanken sich ganz herzlich für diese großartige Unterstützung!**



# SCHÜTZ KARL

Kommunaldienste - Bagger- Fuhrwerk

3641 Aggsbach Markt 101

Mobil: 0664 75 02 05 31

## Neue Mittelschule Wachau

### Exkursion nach Wien – Klasse 3A (8. Schulstufe)

SR Elisabeth Nawratil berichtet

„Wieder einmal ging es im Rahmen einer Exkursion für die Schülerinnen und Schüler der 3A mit ihren Lehrerinnen Elisabeth Nawratil und Susanna Nunzer mit dem Zug in unsere Bundeshauptstadt.

Am Vormittag stand die Sonderausstellung über den bekannten deutschen Renaissancemaler Albrecht Dürer in der Albertina auf dem Programm. Dort konnten seine Meisterwerke wie „Die betenden Hände“, „Der Feldhase“, „Das große Rasenstück“, usw. be-

wundert werden. Nach einem Rundgang durch die weihnachtlich beleuchtete Wiener Innenstadt und der Einnahme eines Mittagssnacks ging es mit der U-Bahn weiter in die Stadthalle zur Ausstellung „Körperwelten – eine Herzenssache“. Thematischer Schwerpunkt dieser Ausstellung ist das Herz mit seinem weit verzweigten Gefäßsystem. Alle zeigten sich sehr beeindruckt von den Präparaten des deutschen Plastinators Dr. Gunther von Hagen.“



© Susanna Nunzer

### Adventfeier im Turnsaal am 11.12.2019

Direktorin Ruth Eder BEd MA berichtet

„Wir durften heuer unser Programm vom Schlossadvent nochmals vor einem anderen Publikum zum Besten geben. Es freut uns ganz besonders, dass diesmal auch der Kindergarten von Spitz unserer Einladung gefolgt ist und uns besucht hat. Viele Eltern, Großeltern und Freunde fanden ebenfalls den Weg zu

uns. Bei dieser Vorstellung hatten nun andere Kinder die Möglichkeit ihr Können darzubieten. Ein schönes stimmiges Fest in der Vorweihnachtszeit.“

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und Besucher für die gelungene Gestaltung der gemeinsamen Feier!



© Ruth Eder

### Sport – Aktiv – Klettern

Sportpädagoge Clemens Zeller berichtet

„Heute stand im Rahmen von Schulsport – Aktiv die Kletterhalle in Weinburg auf dem Programm. 5 ausgebildete Klettertrainer vermittelten unseren SchülerInnen der Volks- und Mittelschule die ersten Kenntnisse im Bouldern und Sportklettern. Im Anschluss daran gab es noch die Möglichkeit Erfahrungen im Hochseilklettern zu sammeln.“ Begleitet wurden die Kids von

Sportpädagogen Clemens Zeller und der Schulleiterin Ruth Eder BEd MA. Ein erlebnisreicher, sportlicher Nachmittag, der allen Spaß machte.



© Ruth Eder

### Jagdrecht

Der Jagdpachtverteilungsplan lag in der Zeit vom 4. bis 18. Februar 2020 während der Amtsstunden (Mo-Fr, 8.00-12.00 Uhr) in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt ab 19. Februar 2020 während der Amtsstunden am Gemeindeamt Aggsbach.

**An diesem Tag nicht behobene Anteile können bis spätestens 19. August 2020 bei der Gemeindekasse behoben werden.**

HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG SPENGLEREI  
**KEPPLINGER**

BADPLANUNG • SOLAR • BIOMASSE • WÄRMEPUMPEN

KEPPLINGER GmbH • Kremserstraße 7 • 3620 SPITZ

☎ 02713 2298 • [www.kepplinger-gmbh.at](http://www.kepplinger-gmbh.at)



Die 1. Adresse für Bad&Heizung

## Adventkonzert in der Pfarrkirche Spitz am 22.12.2019

Der NMS Wachau Schulchor wurde vom Singkreis Spitz eingeladen beim Adventkonzert in der Pfarrkirche Spitz mitzuwirken. Mit dem kleinen Weihnachtsspiel „Wo liegt Betlehem“ mit den Liedern „Betlehem ist überall“ und „Licht der Weihnacht“ gestalteten die SchülerInnen des Schul-

chores unter der Leitung von Dipl.Päd. Susanna Nunzer einen schönen Beitrag zu diesem stimmigen Adventkonzert. Weitere Mitwirkende waren der Singkreis Spitz, als Veranstalter, die Hausmusik der Musikschule und ein Bläserensemble der Trachtenkapelle Spitz.



© Evelyn Müller

## Zeitzeugen zu Besuch in der NMS Wachau

FR SR Elisabeth Nawratil berichtet

„Am 21. Jänner besuchte Frau Ingrid Portenschlager, sie ist eine Zeitzeugin der 2. Generation, die NMS Wachau, um die 3A über das Schicksal ihres Vaters zu informieren. Nach einer geschichtlichen Einführung von Frau Esther Dürnberger erzählte Frau Portenschlager, geboren 1949 in Graz, die bewegende Geschichte ihres Vaters, Ernst Reiter, der als ganz junger Mann den Wehrdienst verweigerte und deshalb 4½ Jahre im KZ Flossenbürg/Bayern inhaftiert war. Ihre Erzählungen gewährten Einblicke in das KZ-Leben und dokumentierten die Gräueltaten eines Menschen verachtenden Regimes. Außerdem sprach sie darüber, was es für sie im Alltagsleben bedeutete, von einem schwer trauma-

tisierten Menschen erzogen worden zu sein. Die SchülerInnen der 3A (8. Schulstufe) waren von den Schilderungen Frau Portenschlagers tief bewegt und sehr beeindruckt. Organisiert wird dieses interessante Projekt vom Verein LILA WINKEL, dessen wichtige Aufgabe die Öffentlichkeitsarbeit durch die Vermittlung von Zeitzeugengesprächen an Schulen ist, um den Kindern und Jugendlichen die Zeit während des NS-Regimes durch die Erzählungen von Zeitzeugen näher zu bringen.“  
**Herzlichen Dank an die Durchführung dieser wichtigen Aufklärungsarbeit im Geschichtsunterricht der 4. Klassen an die Geschichtspädagogin Frau SR Elisabeth Nawratil!**



© NMS Wachau

## Besuch der Polizei in der 3A

Am 28. Jänner 2020 wurde ein Vortrag über Jugendschutz und Gefahren im Internet von den Polizeibeamten Abteilungsinspektor Anton Fries und Gruppenins-

pektor Bernhard Stieger für die SchülerInnen der 8.Schulstufe gehalten. Ein herzliches Dankeschön an die Vortragenden.



© NMS Wachau

## Schulsport – Aktiv – Schifahren

Die Schüler und Schülerinnen aller 4 Schulstufen der Schulsport-Aktiv-Gruppe der NMS Wachau verbrachten einen erlebnisreichen Schitag bei sonnigem Wet-

ter am Hochkar. Betreut wurden sie durch den Sportpädagogen Clemens Zeller, Dipl.Päd. Ruth Eder BEd MA und Herrn Wolfgang Schitag bei sonnigem Wet-



© Ruth Eder

Dipl.Päd. Dallinger Gabriele berichtet

Am Faschingsdienstag gab das Österreichische Tourneetheater unter der Leitung Heinz Haidens ein Gastspiel in der Turnhalle der NMS Wachau. Die Schülerinnen und Schüler der VS, der ASO und der NMS wurden bei dem Origi-

nal-Zaubermärchen „Der Bauer als Millionär“ in das Feenreich Ferdinand Raimunds entführt. Im Anschluss wurden wir mit Krapfen von der Kremser Bank verwöhnt, wofür wir uns nochmals herzlich bedanken.



© NMS Wachau

## Musikschulverband Jauerling

### Großer Erfolg unserer Musikschule beim Landeswettbewerb „Prima la musica“

Geschafft!!! Nachdem das 1. Ensemble, die „Woodwindgirls“ (Holzbläser der Klassen Isolde Wagesreiter und Martin Stöger; Ensembleleitung Martin Stöger) bereits einen 1. Preis mit Auszeichnung heimholen konnte, gelang es auch unserem 2. Ensemble namens "Penta Klarino" unter der Leitung von Martin Stöger (Kooperation mit dem MSV Wachau), eine Auszeichnung mit Berechtigung zum Bundeswettbewerb zu erreichen!! Die Ensemblemitglieder Selina Weingut, Bernd Grünfelder, Tobias Höllerschmid (MSV Jauerling), Theresa Machhöndl und Theresa Teubl (MSV Wachau) sind Schüler von Martin Stöger und haben aufgrund ihres hohen Leistungsniveaus schon zahlreiche Preise erhalten. Herzliche Gratulation Selina zu deiner tollen Leistung in diesem Ensemble!

bewerb zu erreichen!! Die Ensemblemitglieder Selina Weingut, Bernd Grünfelder, Tobias Höllerschmid (MSV Jauerling), Theresa Machhöndl und Theresa Teubl (MSV Wachau) sind Schüler von Martin Stöger und haben aufgrund ihres hohen Leistungsniveaus schon zahlreiche Preise erhalten. Herzliche Gratulation Selina zu deiner tollen Leistung in diesem Ensemble!



## Trinkwasseruntersuchung

Die letzten Trinkwasseruntersuchungen ergaben alle einwandfreie Trinkwasserqualität und erbrachten folgende bakteriologische bzw. chemische Analysewerte.

Der Tiefbrunnen wurde auf 6 Pestizide untersucht, die im Brunnen-schutzgebiet aufgebracht wurden.

Die Untersuchungsergebnisse ergaben unter den Nachweisgrenzen liegende Gehalte. Den kompletten Inspektionsbericht der jährlichen Untersuchung des Trinkwassers finden Sie auf unserer Homepage: [www.aggzbach.gv.at](http://www.aggzbach.gv.at) unter Bürgerservice/Trinkwasseruntersuchung.

		Keimzahl 22°C	Keimzahl 37°C	ph-Wert °dH	Härte ges. mg/l	Calcium mg/l	Magnesium mg/l	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat
Zulässige Höchstkonzentration							50	50		250
Aggsbach (Netz)		2	0	7,5	17,5	90,0	21,0	14,0	38,0	45,0
Aggsbach Tiefbrunnen	vor UV-Anlage	2	0	7,3	20,6	110,0	25,0	14,0	63,0	42,0
	nach UV-Anlage	0	0							
Hochbehälter Seeb, Quelle Weißes Kreuz	vor UV-Anlage	1	1	7,6	11,8	57,0	17,0	15,0	6,7	54,0
	nach UV-Anlage	0	0							
Köfering u. Groisbach		2	0	7,7	14,4	87,0	9,4	14,0	7,9	38,0
Willendorfer		15	0	7,6	15,8	96,0	10,0	4,0	4,0	54,0

## Lange Nacht der Jugend am 15. Mai in Spitz

„Es ist kinderleicht zu helfen!“ Unter diesem Motto lädt die Jugendrotkreuzgruppe Spitz sowie das Rote Kreuz Spitz zur „Langen Nacht der Jugend“.

- Was ist alles in einem Rettungswagen?
- Realistik-Wundschminken
- Rätsel-/Bastelstation für Kinder
- Tombola

**Wann: Freitag, 15.05.2020 von 17 bis 21 Uhr**  
**Wo: Ortsstelle des Roten Kreuz Spitz, Auf der Wehr 22**

**Lern das Rote Kreuz näher kennen und schau dir alle Stationen an!**

- Was macht das Rote Kreuz eigentlich alles?
- 144 Notruf NÖ – die mobile Leitstelle
- Wie ist es, wenn man älter wird? – Probiere den Alterssimulationsanzug aus!
- Wie funktioniert ein DEFI?

Für Verpflegung wird gesorgt. Die Spenden, die dabei eingenommen werden, kommen der Kinderburg Rappottenstein zugute, die die Jugendrotkreuzgruppe Spitz heuer im Rahmen eines sozialen Projektes unterstützen möchte.

Jeder, ob klein oder groß, ist herzlich eingeladen, einen lustigen und interessanten Abend an unserer Ortsstelle zu verbringen. Kommt vorbei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Das Rote Kreuz Spitz freut sich auf euch!



**Fa. Rester Andreas**  
**3620 SPITZ**  
**Überprüfung und Verkauf**  
**von Feuerlöscher**



**A. Rester**  
**RAUCHFANGKEHRERMEISTER**

Ottenschläger Str. 22b 3620 Spitz/Donau | Tel.: 02713/2392 | Fax: DW 4  
Handy: 0676/6052713 | E-Mail: [rester@aon.at](mailto:rester@aon.at) | Web: [www.fegerrester.at](http://www.fegerrester.at)

## 12. Juli: Regionstag – Sommerspiele Melk

Seit 2012 ist der Regionstag bei den Sommerspielen in Melk ein Fixpunkt. Jährlich nutzen etwa 500 Bürgerinnen und Bürger aus den Gemeinden der Region Wachau-Dunkelsteinerwald die Chance auf verbilligte Karten für einen gemeinsamen Abend bei Musik und Tanz. Aufgrund dieser positiven Resonanz wird die Aktion auch heuer wieder stattfinden. Vergünstigte Karten sind von Ende März bis Anfang Juni bei der Tourismusinfo erhältlich.

**Sonntag, 12. Juli 2020,  
20.15 Uhr**

Musikrevue „So what?! Kann denn Liebe Sünde sein?“



Musikrevue von Alexander Hauer und Lukas Wachernig

Bereits um 18:30 startet der Jubiläumsempfang „20 Jahre Weltkulturerbe Wachau“ bei Musik und Wein.

Beschwingt und frech fragt die Melker Musikrevue mit einem Augenzwinkern Richtung Schauspiel: »So what?! Kann denn Liebe Sünde sein?«

Denn wir wissen doch alle *Love is all around* und *Nothing else matters*. Was soll man schon machen, unser Ensemble *Can't help falling in love*. Selbst wenn es Wahnsinn ist, wir stellen uns Against all odds und glauben an *Endless Love*.

Auch in ihrer 11. Auflage verführt die beliebte Musikrevue mit einer aberwitzigen Geschichte, vielen Überraschungen und jeder Menge Hits aus der Rock- und Popgeschichte bis wir schließlich auf Wolke Sieben landen.

### Werde Welterbe Volunteer

12 Jugendliche, 14 Tage – je eine Woche in der Wachau und im Mittelrheintal engagieren sich im Sommer internationale Freiwillige gemeinsam mit Einheimischen für die Pflege der Kulturlandschaft in den beiden Welterbestätten. Drei Plätze im LEADER-geförderten Projekt „Welterbe-Volunteers Wachau-Mittel-

rhein“ sind für junge Menschen aus der Wachau reserviert.

Wer Interesse an der Teilnahme am Camp zwischen 16. und 29. August 2020 hat, kann sich bei Elisa Besenbäck melden: [leader@wachau-dunkelsteinerwald.at](mailto:leader@wachau-dunkelsteinerwald.at), 02713/30000.



**Thomas Murth**

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

**+43 664 9144113**

b&o beratungs- und optimierungs KG  
3620 Spitz, Hauptstraße 15a und  
3512 Mautern, Austraße 7 (Zulassungsstelle)



**Max der Maler**  
Martin Bruch  
Maler- und Bodenlegermeister

3620 Spitz, Ottenschlägerstraße 32  
e-mail: [office@maxdermaler.at](mailto:office@maxdermaler.at)

**Tel. 02713/2138, Fax +4**

**IHR MEISTERFACHBETRIEB FÜR:**

Malerei und Anstrich  
Stuck- und Tapezierarbeiten  
Parkett- und Bodenverlegung  
Fassadengestaltung  
Verkauf ab Werkstatt



*Wir beraten Sie gerne!*

# GV Krems-Abfallwirtschaft

## 700 kg Schallmauer gesprengt

Mit 702 kg gesammelten Abfällen pro Einwohner im Jahr 2019 wurde erstmals die 700 kg Grenze überschritten. Die Gesamtabfallsammelmengende stieg somit 2019 auf insgesamt 39.753.261 kg. Das entspricht einer Steigerungsrate von 4,5% gegenüber 2018.

## Massive Steigerungen beim Strauchschnitt, Sperrmüll, Altholz, Eisen, Karton, Glas und Problemstoffen

Während die Restmüllmengen, sowie die Mengen aus der Bio-tonnensammlung relativ konstant blieben, wurden teilweise explosionsartige Steigerungen bei Alteisen (+22%), Altholz (+14%) und Strauch- und Grasschnitt (+10%) verzeichnet, aber auch bei

Kartonagen, Altglas und Problemstoffe stiegen die Sammel-mengen. Lediglich Kunststoffflaschen und Getränkekarton verzeichnen fallende Werte.

## 200.000 WSZ Benutzer bringen 21.300t Abfälle

Bereits 54% der Sammelmengen werden von mehr als 200.000 Anlieferungen bei den GV-Wertstoffsammlerzentren gesammelt. Dabei hat sich die seit 2018 im Einsatz befindliche elektronische Erfassung durch die GV-Karte als enormer Vorteil sowohl für die Bürger als auch für den GV Krems erwiesen.

## Abfalltrennung spart Geld – keine Gebührenerhöhung für 2020

4,5% Mengensteigerung, aber die Restmüllmengen bleiben kons-

stant. Abfalltrennung ist nicht nur ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz, sondern auch ein aktiver Beitrag zum Schutz vor Gebührenerhöhungen!

„4,5% Abfälle bedeuten auch mehr Ausgaben für Transport, Verwertung und Entsorgung. Lediglich der Umstand, dass die „teuren“ Abfälle wie Restmüll, Sperrmüll und Problemstoffe gleichgeblieben sind bzw. nur geringfügig gestiegen sind, macht es uns möglich die Gebühren stabil zu halten!“ meint dazu der neue GV Obmann Bgm. Anton Pfeifer.

## Rohstoffmarkt sorgt für Abfallsteigerungen

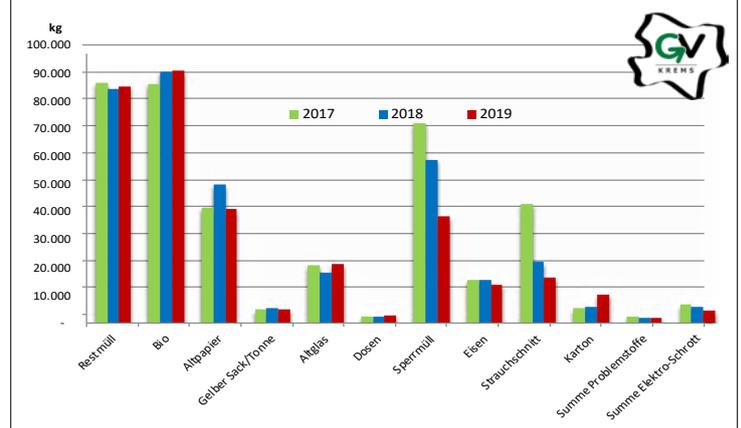
„Gibt's für Abfälle Geld – fallen unsere Sammelmengen, gibt's kein Geld dann bringt jeder die Abfälle zu uns! Es ist immer das gleiche Spiel! Der Alteisenmarkt ist zusammengebrochen und für Altholz müssen wir bereits Zuzahlungen für die Entsorgung leisten. Deswegen kommen auch jene die sonst ihre Abfälle selber vermarkten!“, analysiert GV GF Gerhard

Wildpert die Mengenstatistik. „In solchen Zeiten ist unser Sammelsystem noch beliebter. Der GV Krems ist eben immer da. Leider schlucken wir da auch die entstehenden Mehrkosten. Die enormen Steigerungen beim Strauchschnitt „verdanken“ wir der großzügigen 24/7 Regelung – also geöffnet 24 Std/7 Tage die Woche. Das führt zwangsläufig zu Fremdbenutzungen, die wir (noch) nicht kontrollieren können“, führt Wildpert weiter aus.

„39.700 Tonnen Abfälle in 50 verschiedenen Fraktionen zu sammeln bedeuten ein bemerkenswertes Zusammenspiel zwischen 57.000 Einwohnern, den 13 GV-Mitarbeitern in den 18 Wertstoffsammlerzentren und den 5 Mitarbeitern im GV-Büro bei der Koordination der 80.000 Sammelbehälter in den 25.000 Haushalten und bei den 500 Sammelinseln! Eine beeindruckende Leistung sowohl der Bürger und Bürgerinnen dieses Bezirkes, aber auch der Mitarbeiter des GV Krems!“, resümiert dazu Obmann Bgm. Anton Pfeifer.



Abfallstatistik 2017-2019				
Aggsbach Markt	2017	2018	2019	kg/Einwohner
Restmüll	86.240	84.100	84.880	131,6
Bio	86.093	90.143	90.680	140,6
Altpapier	41.410	50.010	41.010	63,6
Gelber Sack/Tonne	4.928	5.178	5.142	8,0
Altglas	20.730	18.310	21.080	32,7
Dosen	2.495	2.483	2.525	3,9
Sperrmüll	71.910	58.540	38.530	59,7
Eisen	15.315	15.445	13.950	21,6
Strauchschnitt	42.910	22.290	16.530	25,6
Karton	5.272	5.730	10.376	16,1
Summe Problemstoffe	2.319	1.722	1.666	2,6
Summe Elektro-Schrott	6.524	5.615	4.605	7,1
<b>SUMME GESAMT</b>	<b>438.282</b>	<b>392.257</b>	<b>354.440</b>	<b>549,5</b>



**BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATES**

- Bestandsvertrag über die Verpachtung des Strandbuffets wird verlängert.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Aggsbach bekennt sich zum Naturpark Jauerling-Wachau und beschließt, die Aktivitäten des Naturparkes zu unterstützen. Dies umfasst eine finanzielle Unterstützung des Naturparkes mit einem Basisbetrag von mindestens 2 € pro Einwohner und pro Jahr als Basis für die Inanspruchnahme von Landesmitteln. Ebenso werden Leistungen des Bauhofes für Erhaltung der Infrastruktur im Naturpark (u.a. Beschilderung, Wegeerhaltung, Mähtätigkeiten, Sitzplatz) in einem jährlich gemeinsam festgelegten Rahmen erbracht und die Aktivitäten des Naturparkes in den der Gemeinde zur Verfügung stehenden Kommunikationsmitteln (z.B. Gemeindezeitung, Homepage) nach Innen und Außen kommuniziert. Hiezu einstimmiger Beschluss.
- Die Region Welterbegemeinden Wachau setzt viele Projekte um, die über die jeweiligen Gemeindegrenzen hinausgehen. Derzeit müssen diverse Projekte, vor allem jene die außerplanmäßig anfallen, in den Gemeindefitzungen einzeln beschlossen werden. Um diese Situation zu erleichtern, soll ein Fonds eingerichtet werden. Dieser wird aus Mitteln der Gemeinden gespeist und dient ausschließlich zur Finanzierung regionaler Projekte. Welche Projekte mit diesen Geldern umgesetzt werden, wird von den BürgermeisterInnen der Welterbegemeinden beschlossen. Der Fonds soll eine Laufzeit von bis zu 3 Jahren haben und startet mit 1.1.2020. Die Höhe der Beiträge wurde vorerst auf Basis der Einwohnerzahlen und Nächtigungen festgelegt. Bgm. Ottendorfer ersucht um Zustimmung zum Welterbefonds, der Beschluss erfolgt einstimmig.
- Ab 1.1.2020 ging der als amtlicher Gemeindearzt bestellte MR Dr. Bernhard Sator in den Ruhestand. Zur Sicherstellung der ärztlichen Tätigkeiten (Bestattungsgesetz, NÖ Pflichtschulgesetz, med. Sachverständiger in Bauverfahren, Untersuchungen Schulen, Kindergarten und Feuerwehren) wurde mit Dr. Thomas Smolik und Dr. Thomas Krendl ein Werkvertrag errichtet. Bgm. Ottendorfer ersucht um Zustimmung zum vorliegenden Werkvertrag, der Beschluss erfolgt einstimmig.
- Die Überschreitungen und Abweichungen zum Voranschlag 2019 wurden einstimmig beschlossen.
- Der Entwurf des Voranschlags 2020 wurde erstmals nach der neuen Buchhaltungsvorschrift VRV 2015 erstellt, lag öffentlich auf und wurde den Gemeinderäten übermittelt. Einstimmiger Beschluss des Voranschlags.


**EVN**

## Besuchen Sie uns im EVN Service Center Krems!

### Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas)
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie
- kabelplus

### Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Krems  
Schmidgasse 5

### Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8:00–17:30 Uhr, Sa 9:00–13:00 Uhr

# VERANSTALTUNGEN 2020

!!! A C H T U N G \* Aufgrund von Corona wird die Durchführung oder Absage gesondert bekanntgegeben!!!

DATUM	ZEIT	BEZEICHNUNG	ORT	VERANSTALTER
* 18.04.	14.00 Uhr	Los geht's/Tut gut! – Wanderung	Treffpunkt Marktplatz	Gesunde Gemeinde
* 01.05.		Florianikirchgang	Aggsbach Markt	FF Aggsbach Markt/FF Willendorf
* 04.05.	18.00 Uhr	Kräuterwanderung der Kräuterbuschrunde	Venussaal	Gesunde Gemeinde
* 11.05.	19.00 Uhr	Seelenwerkstatt – Wege zu mehr Gelassenheit & Lebensfreude/Mag. Ölsböck	Venussaal	Gesunde Gemeinde
06.06.		Heurigenachmittag	FF-Haus Willendorf	ÖKB Aggsbach
11.06.		Fronleichnamsprozession + Pfarrfest	Aggsbach	Pfarr Aggsbach Markt
20.06.	18.00 Uhr	Sonnwendfeier	Badestrand Aggsbach	Marktgemeinde Aggsbach
27.06.	11.00 Uhr	Tag der Blasmusik	Willendorf	Marktkapelle Aggsbach
04.07.	19.00 bis 22.00 Uhr	Dämmerschoppen	Madar Strandcafé Aggsbach Markt	Madar Strandcafé Aggsbach Markt
11.07.	19.00 bis 22.00 Uhr	Dämmerschoppen	Madar Strandcafé Aggsbach Markt	Madar Strandcafé Aggsbach Markt
12.07.	ab 11.00 Uhr	20 Jahre Welterbe – Fest der Wachaugemeinden	Hauptplatz Melk	Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald
12.07.		Regionstag Melk – Extravorstellung Musikrevue	Sommerspiele Melk	Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald
18.07. + 19.07.		Wachauer Radtage	Wachau	AMI Promarketing
25.07.	19.00 bis 22.00 Uhr	Dämmerschoppen	Madar Strandcafé Aggsbach Markt	Madar Strandcafé Aggsbach Markt
01.08.	19.00 bis 22.00 Uhr	Dämmerschoppen	Madar Strandcafé Aggsbach Markt	Madar Strandcafé Aggsbach Markt
08.08.	19.00 bis 22.00 Uhr	Dämmerschoppen	Madar Strandcafé Aggsbach Markt	Madar Strandcafé Aggsbach Markt
14.08.	18.00 Uhr	Binden der Kräutersträußchen	Pfarrstadel	Gesunde Gemeinde
15.08.	19.00 bis 22.00 Uhr	Dämmerschoppen	Madar Strandcafé Aggsbach Markt	Madar Strandcafé Aggsbach Markt
30.08.	15.00 bis 19.00 Uhr	1. Aggsbacher Volkstanzfest	Badestrand Aggsbach	Aggsbacher Tanzmusi
13.09.		Erntedankfest	Aggsbach	Pfarr Aggsbach Markt
13.09.		Sturmheuriger	FF-Haus Aggsbach	FF Aggsbach Markt
27.09.		23. Wachamarathon	Wachau	OK Wachamarathon
04.10.		Pfarrwallfahrt	Maria Laach	Pfarrgemeinde
07.10.	19.00 Uhr	11. Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde	Venussaal	Gesunde Gemeinde
12.10.	19.00 Uhr	Kräuterbuschrunde	Venussaal	Gesunde Gemeinde
19.10.	19.00 Uhr	Treff.Punkt. Gesundheit mit OA Dr. Bankl, Thema „Wie die Natur die Seele berührt – Gartentherapie zur Resilienzförderung“	Venussaal	Gesunde Gemeinde
25.10.		Totengedenkfeier	Aggsbach	ÖKB Aggsbach
07.11.	19.00 Uhr	4. Aggsbacher Volksmusikabend	Venussaal	Marktkapelle Aggsbach
29.11.	16.30 Uhr	Vorweihnachtsfeier	Pfarrkirche Aggsbach bzw. Pfarrstadel	Gemeinde, Kirchenchor, VS, Musikschule, Marktkapelle Aggsbach
19.12.	06.30 Uhr	Rorate-Messe	Pfarrkirche	Pfarr
19.12.	17.00 Uhr	Wintersonnenwende	Pfarrgarten	Gesunde Gemeinde
24.12.	21.45 Uhr	Turmblasen	Aggsbach	Marktkapelle Aggsbach

Zimmerei Dachdeckerei  
**STIERSCHNEIDER**

Gerhard Stierschneider

Zimmerei Dachdeckerei  
Stierschneider

Zimmermeister

Vießling 51, 3620 Spitz  
Tel. 0676 5507459  
Fax. 0820 949494 90102  
zimmerei.stierschneider@gmx.at

*Gut bedient und gekauft  
in Ihrem Fachgeschäft*

**Margit Stierschneider**

Buch - Papier - Spielwaren - Geschenke - Lotto - Toto

**Wir besorgen jedes Buch**

A-3620 Spitz, Hauptstraße 8

Tel. u. Fax 02713/2362, margit.stierschneider@gmx.at